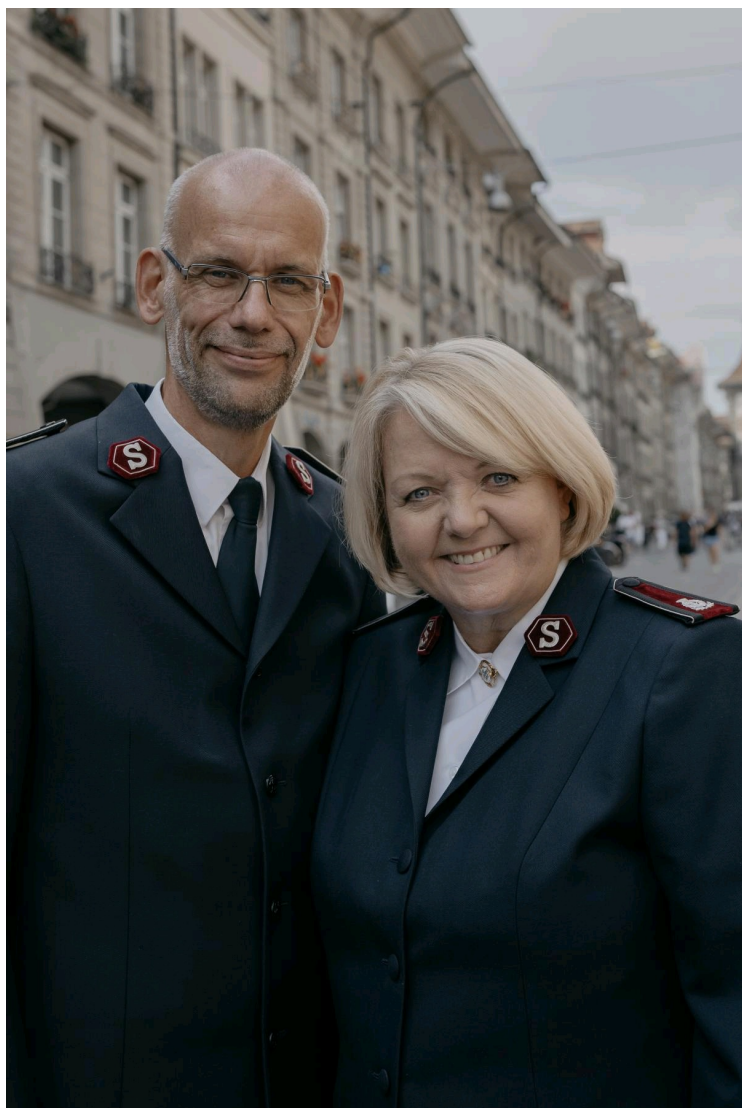




Teilen & Beten 2021



Kommissäre/Commissaires Henrik & Lisbeth Andersen, Territorialeiter / Chefs de territoire

© Corinne Gygax / Limitierte Rechte

Mit diesem Brief laden unsere Territorialeiter Sie ein, mit fröhlichem Herzen zu geben.

Liebe Freunde

Seit 1886 hat sich die Heilsarmee in der ganzen Welt jedes Jahr durch den Selbstverleugnungs-Aufruf – heute Teilen & Beten – verbunden, um für die internationale Mission der Heilsarmee zu spenden. Auch in der Schweiz haben wir uns mit unseren Glaubensgeschwistern in aller Welt verbunden und sie im Gebet und mit Gaben unterstützt.

Wir möchten Ihnen unseren herzlichen Dank aussprechen für die treuen und grosszügigen Spenden der Salutisten und Freunde der Heilsarmee Schweiz, sowohl für den Dienst Ihrer lokalen Korps sowie auch für die Mission der Internationalen Armee. Im Jahr 2020 mussten wir uns zwar auf Abriegelung und Einschränkungen einstellen. Trotzdem haben wir CHF 133.000 für Teilen & Beten gesammelt. Vielen Dank für Ihre Beteiligung zum Erreichen dieses Betrags. Vieles hat sich in den letzten 135 Jahren verändert, aber der Fokus der Heilsarmee bleibt bestehen. Die Notwendigkeit des opferbereiten Gebens ist vielleicht grösser denn je.

Die Heilsarmee predigt das Evangelium von Jesus Christus und begegnet menschlichen Bedürfnissen in seinem Namen in mehr als 130 Ländern der Welt. An vielen Orten geschieht dies unter Bedingungen, die wir uns nur schwer vorstellen können, sei es aufgrund von Armut, Verfolgung oder häufigen Naturkatastrophen. Hinzu kommt, dass die Auswirkungen der Corona-Pandemie weit über das hinausgehen, was wir hier in der Schweiz erleben.

Und doch erheben unsere Brüder und Schwestern weiterhin treu und freudig den Namen Jesu und lassen sein Licht in der Dunkelheit um sie herum leuchten. Dies ist der Auftrag, den wir mit Teilen & Beten unterstützen. International ist die Heilsarmee extrem herausgefordert, auch finanziell, durch die Folgen der Corona-Pandemie. Angesichts dessen wagen wir zu träumen, dass wir in diesem Jahr unsere Spenden für Teilen & Beten verdoppeln können und auf diese Weise Solidarität mit unseren Mitgeschwistern zeigen.

Die Bibel lehrt uns, dass wir nach unseren Möglichkeiten geben sollen. Das wird natürlich bei jedem von uns anders sein. Trotzdem möchten wir Sie ermutigen, aufopferungsvoll zu geben und zu überlegen, ob Sie das, was Sie letztes Jahr gegeben haben, verdoppeln oder zumindest erhöhen können. Wir geben, weil Gott gegeben hat. Er gab aufopferungsvoll. Wir danken Gott für sein unbeschreibliches Geschenk, auch durch unser Geben.

Vielleicht könnte jeder von uns für einen Moment innehalten und still sein. Überlegen Sie, ob Sie Ihre Bibel aufschlagen und z. B. 2. Korinther 9 lesen. Fragen Sie den Herrn, was Sie seiner Meinung nach geben sollten, und geben Sie dann fröhlich, wie der Geist Sie führt.

Jedes Jahr veranstalten die Korps einen Opfersonntag. **Dieses Jahr findet er am 28. März statt.** Aufgrund der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie können Sie in diesem Jahr Ihre Spende auch direkt auf das Konto für Teilen & Beten einzahlen: **CH90 0900 0000 3195 3485 9** (bitte Korps auf dem EZ angeben). Wenn Sie es bevorzugen, können Sie natürlich auch über Ihr lokales Korps spenden. Achten Sie in diesem Fall bitte darauf, wie dies organisiert wird.

Teilen & Beten ist auch ein Aufruf, sich dem Gebet für die internationale Heilsarmee anzuschliessen. Über Ihr lokales Korps und natürlich auch über die Territoriale Gebetskette wird es Inspiration und Ressourcen geben, die unser Gebet leiten.

Gebet und Geben sind sozusagen zwei Seiten derselben Medaille. Wenn wir beten, wird nicht nur Segen freigesetzt. Auch unsere eigenen Herzen werden zum Geben bewegt. Wenn wir geben, werden wir zur Antwort auf die Gebete unserer Brüder und Schwestern auf der ganzen Welt. Der Herr wird uns gewiss reichlich segnen, so dass wir in allen Dingen und zu allen Zeiten alles haben, was wir brauchen, und in jedem guten Werk überreichlich sind (2. Korinther 9,8).

Danke, dass Sie am Vorrecht des Teilens und Betens teilhaben.

Gott segne Sie!

Mit herzlichen Grüßen

Lisbeth & Henrik Andersen

Territorialleiter
Stiftung Heilsarmee Schweiz

Autor
Kommissäre Lisbeth & Henrik Andersen, Territorialleiter

Publiziert am
8.3.2021